

-61/1-

STADT ARNSBERG

Beschlussvorlage

Öffentliche Sitzung

Vorgelegt von: -61/1-	Beteiligt:	Datum 15.10.1997	Drucksache-Nr. (ggf. Nachtrag) 5/97/610/1202
--------------------------	------------	---------------------	---

Beschlußgremium: Bezirksausschuß Neheim	Sitzungstermin: 10.11.1997
Vorberatung durch:	Sitzungstermin:
Vorberatung durch:	Sitzungstermin:
Vorberatung durch:	Sitzungstermin:

Betreff: Benennung des geplanten Wohngebietes im Bebauungsplan NH 69 „Camp Loquet“ und der dort entstehenden Straßen

Anlg.: 1. Übersichtsplan
2. Schreiben vom 16.01.1995
3. Schreiben der CDU-Fraktion
4. Schreiben des Ortsheimatpflegers

Beschlussvorschlag:

Das geplante Wohngebiet im Bebauungsplan NH 69 „Camp Loquet“ erhält folgenden Namen:

Die Straßen im Bebauungsplan NH 69 „Camp Loquet“ erhalten folgende Straßennamen:

Straße A:
Straße B:
Straße C:

Beratungsergebnis im Gremium:				Sitzung am:		TOP:	
Einstimmig: ☐	Mit Mehrheit: ☐	Ja:	Nein:	Enthaltung:	Lt. Beschlussvor- schlag:	Abweichender Beschluss:	
Wegen Befangenheit haben an Beratung / Beschlussfassung nicht teilgenommen:							

Auswirkungen auf den Haushalt		x ja nein		HHJahr: 1997	
Verwaltungshaushalt: HHStelle: 1.630.5100/1 Budget: -65.11-			Vermögenshaushalt: HHStelle:		
Vergabepfung durch RPA:	GesamtmaBnahme		Abwicklung lfd. HHJ.		Deckung im Rahmen des Budgets x ja nein
	erfolgt	Kosten: DM	Kosten: 1.200,-- DM		
	nicht erfolgt nicht erforderlich	objekt- bezogene Einnahmen DM	verfüg- bare Mittel 1.200,-- DM		
	Eigenanteil	DM	Mehrausgabe (über-/außerplanmäßig)	-	--,-- DM
Pläne und Kostenberechnungen liegen vor liegen nicht vor			Deckungsvorschlag/ Haushaltsstelle:		
Sichtvermerke:			Kämmerer -II-	Kämmerei -20-	
			23.10.97	23.10.97	Ullg.

Folgelasten		-voraussichtlich jährlich-	
Folgeausgaben		Folgeeinnahmen	
Personalkosten	DM	lfd. Zuweisung/Zuschüsse Dritter	DM
Bewirtschaftungskosten	DM	Gebühren, Entgelte	DM
Unterhaltungskosten	DM	Mieten, Pachten	DM
weitere sächl. Ausgaben	DM	Kostenbeteiligungen	DM
Kapitalkosten/Zinsen	DM	sonstige Folgeeinnahmen	DM
Abschreibung/Tilgung	DM		
Zwischensumme	DM	Zwischensumme	DM
wegfallende Einnahmen	DM	wegfallende Ausgaben	DM
zusammen	DM	zusammen	DM

mithin voraussichtliche Folgelasten jährlich (= Folgeausgaben ./. Folgeeinnahmen)	DM
---	----

Begründung:

Das geplante Wohngebiet im Bebauungsplan NH 69 „Camp Loquet“ soll einen Namen erhalten. Ebenfalls bedürfen die dort entstehenden Straßen einer Benennung (s. Anlage 1).

Der Ortsheimatpfleger wurde am 01.09.1997 von der Verwaltung mit der Bitte um Vorschläge angesprochen.

Für das geplante Wohngebiet wurden folgende Anregungen unterbreitet (s. Anlage):

Klinkenkamp
Waldsiedlung Möhnestraße

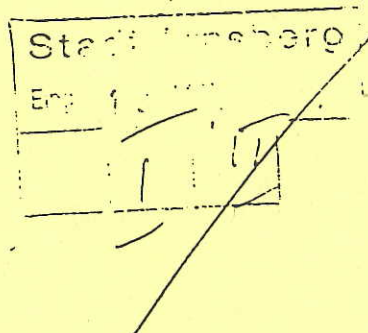
Für die Benennung der Straßen wurden folgende Vorschläge unterbreitet (s. Anlage):

Heinrich-Klasmeyer-Straße
Anton-Cöppikus-Straße
Ernst-König-Straße

Krt

Anlage 2

Hans-Peter Mewald
zu den Gärten 52
59755 Arnsberg,



den 16.01.95

An den Stadtdirektor
Stadt Arnsberg

Rathaus

Sehr geehrter Herr Stadtdirektor

da die Bebauung des ehemaligen Camp Loquet bevorsteht, halte ich die Zeit für gekommen, sich über die Namensgebung dieses neuen Stadtteils Gedanken zu machen.

War auch das Verhältnis zu den ehemaligen belgischen Soldaten durchweg ein Gutes, so ist doch der Begriff "Camp Loquet" durch die in den letzten Jahren vorgesehene Verwendung und die damit verbundene Berichterstattung, negativ besetzt. Desweiteren eracht ich, und damit befinde ich mich im Einklang mit den meisten meiner Mitbürger, ist der Name einer Kaserne nicht geeignet ein Wohngebiet zu bezeichnen.

Meine persönlichen Nachforschungen erbrachten keinerlei Hinweise auf eine ältere Bezeichnung dieses Flurstücks. Aus alten Karten ergibt sich teilweise eine Zugehörigkeit zum Gut Moosfelde, teilweise zum Stadtwald.

Da keine eindeutige ehemalige Ausweisung vorhanden ist, hier jedoch etwas Neues entstehen soll, sollte man einen neuen Namen finden.

Die verbale Verbindung zwischen den Stadtteilen Moosfelde und Erlenbruch läßt an Ausdrücke denken wie "Moosbruch, Erlenfeld, oder Erlenmoos", was jedoch einer synthetischen Wortschöpfung gleichkäme. Möglicherweise, um den Namen des Camps nicht ganz in Vergessenheit geraten zu lassen, habe ich versucht, eine Art Übersetzung herzustellen.

Aus dem Wort Camp wird durch Umwandlung das deutsche Wort Kamp, welches auch schon in der urdeutschen Sprache die Bezeichnung für ein eingezäuntes Feld oder eingezäuntes Land darstellte. Das Wort Loquet scheint mir in der derzeitigen Bedeutung zwar als Eigenname eingeführt worden zu sein, jedoch stellt die französische Sprache dieses Wort auch als "Klinke, Türgriff" zur Verfügung.

Eine m. E. sinnvolle Zusammenfügung dieser Begriffe würde sich in der Bezeichnung "K L I N K E N K A M P" für den neu zu schaffenden Stadtteil durchaus respektabel anhören.

Mit freundlichen Grüßen

CDU-Fraktion Postfach 2340 59753 Arnsberg

Herrn
Gerd Helmberger
Vors. des Bezirksausschusses Neheim
Mühlengraben 9

59755 Arnsberg

14. Mai 1997

**Antrag zur Tagesordnung der Sitzung des Bezirksausschusses Neheim am
02.06.97**

hier: Benennung einer Straße nach Heinrich Klasmeyer

Sehr geehrter Herr Helmberger,

für die Mitglieder im Bezirksausschuß Neheim stelle ich für die Tagesordnung
der Bezirksausschußsitzung am 02. Juni 1997 nachfolgenden Antrag:

**Die Wohnstraße 1 im Baugebiet Camp Loquet erhält den Namen „Heinrich-
Klasmeyer-Straße“.**

Nachdem der Bezirksausschuß und der Bau-, Verkehrs- und Planungsausschuß
beschlossen haben, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes NH 69
„Camp Loquet“ einzuleiten, ist es sinnvoll, sich bereits jetzt über die Straßenna-
men Gedanken zu machen. Als Anlage ist beigelegt ein Schreiben von Herrn
Christof Hesse an Herrn Stadtdirektor Vogel, welches wir in Kopie ebenfalls er-
halten haben. Herr Hesse hat sich im Rahmen seiner Staatsexamensarbeit u.a.
auch mit der Person Heinrich Klasmeyer befaßt. Klasmeyer war u.a.
erster Bürgermeister und erster Stadtdirektor der Stadt Neheim-
Hüsten nach dem Zweiten Weltkrieg.

Aus diesem Schreiben geht das Leben und Wirken Klasmeyers ein-
drucksvoll hervor, welches mit der Benennung einer Straße eine an-
gemessene Würdigung im Jahr seines 110. Geburtstages erhalten
würde.

CDU-Fraktion
im Rat der Stadt Arnsberg
Rathausplatz 1
59759 Arnsberg

Telefon
02932-20 1442
Telefax
02932-20 1408

Vorsitzender:
Klaus Kaiser

Geschäftsführer:
Heinz Hesse

Klaus Humpe
Ratsmitglied

Kopie: Herrn Stadtdirektor Vogel, Herrn Bürgermeister Paust, Presse

Bankverbindung:
Sparkasse Arnsberg-Sundern
BLZ 466 500 05
Konto 4 071 635

Anlage 4

Ortsheimatpfleger
Georg Sauer
Kardinal-Jaeger-Str. 8
59757 Arnsberg

Arnsberg, 23. September 1997

Stadt Arnsberg
Amt für Stadtplanung und Bauordnung
zu Händen Frau Ante

Stadt Arnsberg			
Eing. 25. SEP. 1997			
			64/1

59759 Arnsberg

Bebauungsplangebiet NH 69 "Camp Loquet"

Sehr geehrte Frau Ante !

Für das geplante Wohngebiet im früheren "Camp Loquet" schlage ich vor, diesen Bereich in

Waldsiedlung Möhnestraße

zu benennen. Diese Bezeichnung ist bei vielen Bürgern inzwischen zu einem festen Begriff geworden.

Die entstehenden Straßen sollten in Anlehnung der bereits benannten Straße - Heinrich Kasmeyer Straße - (Sitzungsprotokoll des Bezirksausschusses Neheim vom 2.6.97) nach verdienten Persönlichkeiten der Stadt genannt werden.

Ich schlage folgende Straßenbezeichnungen vor:

Anton Cöppikus Straße

1946-1949 und 1958-1961 Bürgermeister
Ehrenbürger der Stadt Neheim 7.1.1965

Ernst König Straße

1949-1964 stellvertretender Bürgermeister
Ehrenbürger der Stadt Neheim 7.1.1965

Mit freundlichen Grüßen

[Handwritten signature]

Auszug aus der Niederschrift

IV / 67

über die Sitzung

des Bezirksausschusses

Neheim

am

2.6.97

**10. Antrag der CDU - Fraktion vom 14.05.1997
Benennung einer Straße nach Heinrich Klasmeyer**

Nach kurzer Aussprache einigt sich der Bezirksausschuß Neheim darauf, daß im Rahmen einer gesamt Entscheidung der Name Heinrich Klasmeyer mit in die Liste aufgenommen wird.

Arnsberg, den

25.8.97

Für die Richtigkeit des Auszuges

Auszug aus der Niederschrift

IV 1 67

60. Herr Halme

über die Sitzung

des Bezirksausschusses

Neheim

am

10.11.97

7.

Drucksache - Nr.: 5/97/610/1202

Benennung des geplanten Wohngebietes im Bebauungsplan NH 69 „Camp Loquet“
und der dort entstehenden Straßen.

Der Bezirksausschuß Neheim beschließt einstimmig wie folgt:

Das geplante Wohngebiet im Bebauungsplan NH 69 „Camp Loquet“ erhält
den Namen : Waldsiedlung Möhnestraße

Die Straßen im Bebauungsplan NH 69 erhalten folgende Straßennamen :

Straße A: Heinrich-Klasmayer-Straße

Straße B: Ernst-König-Straße

Straße C: Anton-Cöppicus-Straße

8149

8150

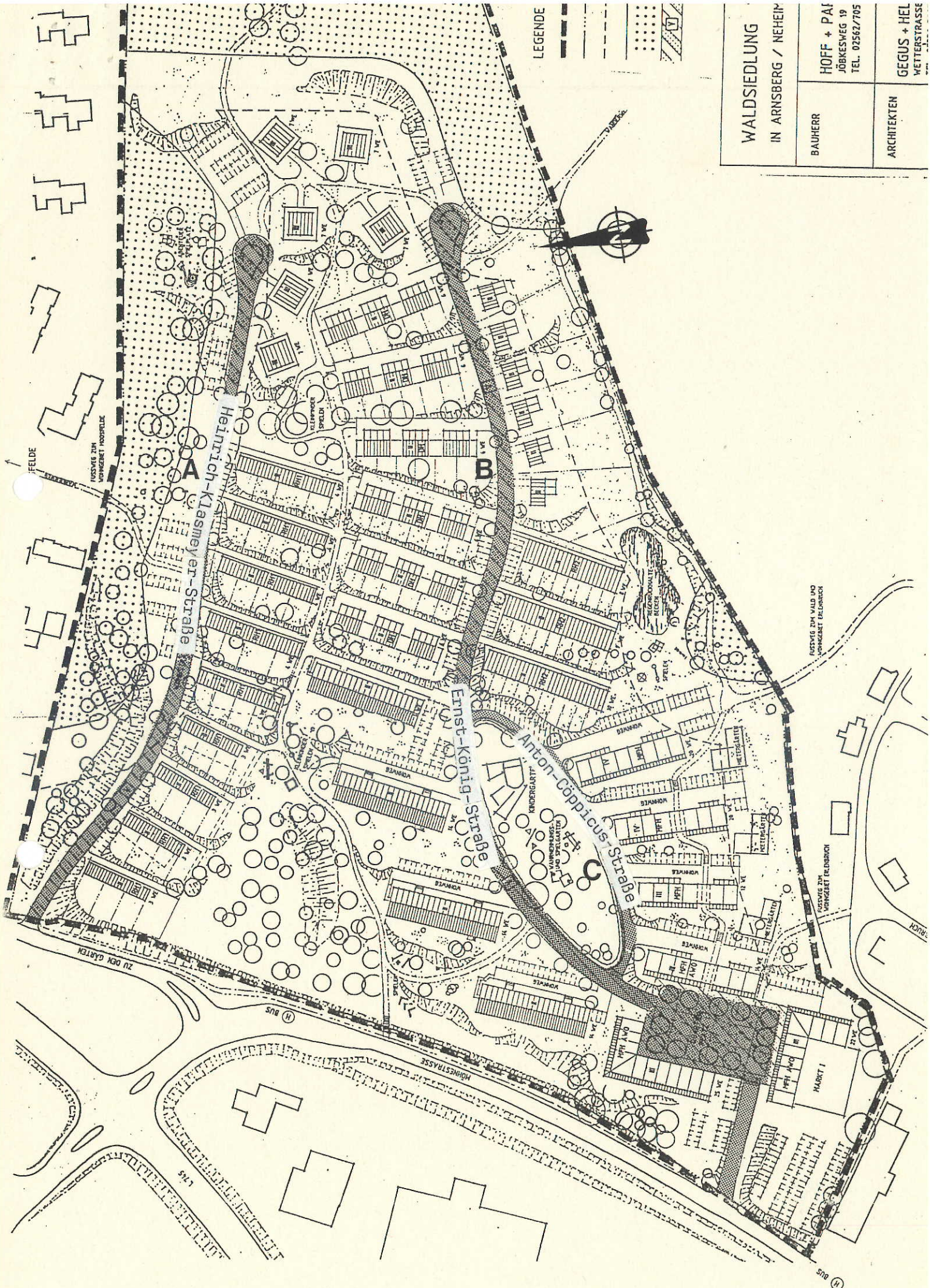
8151

Arnsberg, den

22.12.97

Für die Richtigkeit des Auszuges





LEGENDE

WALDSIEDLUNG
IN ARNSBERG / NEHEIM

BAUHERR	HOFF + PAI JOBESWEG 19 TEL. 02562/705
ARCHITEKTEN	GEGUS + HEL WETTERSTRASSE

AUSSEHE ZUM WALD UND
PARKGARTEN BEIDSEITIG

AUSSEHE ZUM
PARKGARTEN UND STRASSE

ZU DEN GÄRTEN

BUS

BUS

BUS

BUS

BUS

BUS

Stadt Arnsberg			
Fachdienst 4.1 - Bauberatung -			
Eing.: 27. Nov. 2001			

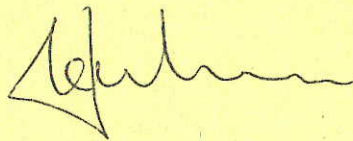
4.2.3 / 4.1 / 4.5

AUSZUG AUS DER NIEDERSCHRIFT

ÜBER DIE SITZUNG DES BEZIRKSAUSSCHUSSES NEHEIM AM 05.11.2001

Arnsberg, 26.11.2001

Für dessen Richtigkeit:



7. Drucksache-Nr. 6/2001/188/4
Neue Bezeichnung des Baugebietes "Camp Loquet"

Der Bezirksausschuss Neheim stimmt der Änderung der Bezeichnung von bisher Waldsiedlung Möhnestraße auf neu „Hirschberg“ **nicht** zu.

Nach eingehender Diskussion beschließt der Bezirksausschuss einstimmig, die Bezeichnung von bisher Waldsiedlung Möhnestraße auf neu „**Waldsiedlung Loquet**“ zu ändern.

Die Verwaltung wird beauftragt nachzuforschen, wo der Gedenkstein abgeblieben ist. Dieser Stein sollte wieder aufgestellt, bzw. eine neue Gedenktafel angebracht werden.